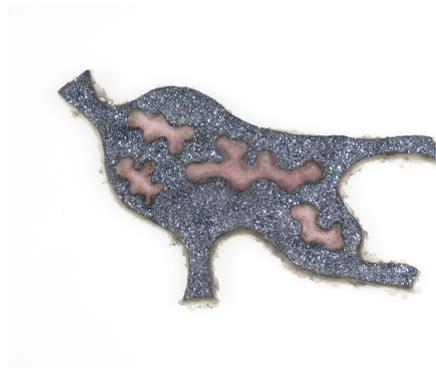




Gut Lärchenhof Pearl, Brosche, 2007, aus der Serie „Golf-Gärten“
Malachit, Schwefel, Süßwasserperlen, Silikon Magnetbroschierung



Gut Lärchenhof Ruby, Brosche, 2007, aus der Serie „Golf-Gärten“
Malachit, Schwefel, Süßwasserperlen, Silikon Magnetbroschierung



Madonna, Brosche, 2007, aus der Serie „Golf-Gärten“
Rubin in Zoisit, Lapis Lazuli, Onix,
Süßwasserperle, Rubin, Silikon
Magnetbroschierung

GISBERT STACH

Golfplätze sind künstlich angelegte und verfremdete Natur. Die Schmuckarbeiten abstrahieren diese Formen durch Material, Farbe und die Wahl des Ausschnitts. Die Vorlagen zu den Golfplatzformen sind Satellitenbildern und Fachzeitschriften entnommen.

Gisbert Stach absolvierte eine Ausbildung zum Silberschmied an der Staatlichen Berufsfachschule für Glas und Schmuck in Kaufbeuren-Neugablonz in Deutschland. Er studierte anschließend an der Fachhochschule für Kunst und Design in Köln im Bereich Bildhauerei/Schmuck und an der Akademie der Bildenden Künste in München und schloss 1996 das Studium mit dem Diplom ab. Er lebt und arbeitet mit eigenem Atelier in München. Seine Arbeiten werden international in Galerien und renommierten Museen, wie der Pinakothek der Moderne in München, ausgestellt und sind in öffentlichen Sammlungen vertreten. Gisbert Stachs Arbeiten weisen ein breites Spektrum vom zeitgenössischem Autorenschmuck, experimentellem Silbergerät bis hin zu Performance, Skulptur und Videokunst auf. Seine Videoarbeiten wurden auf internationalen Filmfestivals gezeigt. 2006 gewann Stach sowohl den 1. Preis des 15th International Silverart Competition der Gallery of Art in Legnica in Polen als auch 2011 den Amberif Design Award in Danzig.

Gisbert Stach studied at the Cologne University of Applied Sciences in Cologne and at the Academy of Fine Arts in Munich. He lives and works in Munich, Germany.

His pieces of art are exhibited in international galleries and renowned museums such as the Pinakothek der Moderne in Munich and are part of public collections. Gisbert Stach's works of art display a great variety ranging from contemporary author's jewellery and experimental silverware to performances, sculptures and video art. He won prestigious prizes such as the Amberif Design Award 2011 and gave workshops at art colleges in Antwerp, Tel Aviv and Beirut.